

Projekte, Projekte, Projekte - Workshop zur Gesamtplanung

Die HWR Berlin ist fleißig—und wie! In den letzten zwei Jahren wurde eine Vielzahl an Projekten zur Digitalisierung von Arbeitsabläufen und zur Verbesserung unseres Dienstleistungsangebots angestoßen.

23.08.2018 — Dr. Sandra Westenburg

Das wichtigste Projekt ist dabei die Einführung eines neuen, einheitlichen Campusmanagementsystems. Dazu gehört aber auch die Digitalisierung von Berufungsverfahren, der Aufbau einer gemeinsamen Einrichtung für Studierendenangelegenheiten, eines Sprachenzentrums und noch vieles mehr.

All diese Vorhaben fordern die Zentralverwaltung genauso wie die Fachbereiche. So gut sich alle Projekte auch anlassen - für einen erfolgreichen Abschluss müssen wir sicherstellen, dass wir koordiniert vorgehen und an allen Stellen hinreichend Personalressourcen zu Verfügung stehen.

Dazu haben sich am 21. August 2018 die Geschäftsführerinnen der Fachbereiche und der Berlin Professional School mit allen (Teil-)Projektleiterinnen und -leitern aus der Zentralen Hochschulverwaltung getroffen.

Im ersten Teil des Workshops wurden alle laufenden Projekte vorgestellt; wichtig war dabei v.a. zu welchem Zeitpunkt die Unterstützung der Fachbereichsverwaltungen benötigt wird. Im zweiten Teil des Workshops wurde diskutiert, nachgefragt und überlegt, wie wir Synergieeffekte nutzen und welche Projektschritte vorgezogen oder aufgeteilt werden können. So wurde zum Beispiel überlegt, ob die Einführung einer neuen Software zum Berufungs- und Bewerbungsmanagement im November 2018 noch auf Berufungsverfahren beschränkt und erst im Jahr 2019 auf alle Einstellungsverfahren in den Fachbereichen ausgedehnt werden kann.

Die Ergebnisse des Workshops werden nun in der Hochschulleitung und im Herbst auch in der Erweiterten Dekanerunde vorgestellt.